



BESCHLUSSVORLAGE

Fachamt/Antragsteller/in

Datum

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Dezernat I	20.10.2008	1103/08 - I/410
------------	------------	-----------------

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Abst. Ergebnis
Magistrat	27.10.2008	4.1	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	28.10.2008	5	
Stadtverordnetenversammlung	12.11.2008	5	

Betreff:

Investitionszuschuss
StudiumPlus e. V.

Anlage/n:

Schreiben des CompetenceCenters Duale Hochschulstudien - StudiumPlus e. V. -

Beschluss:

Unter der Haushaltsstelle 2.79110.980000 – StudiumPlus Investitionszuschuss – wird außerplanmäßig ein Investitionszuschuss in Höhe von 30.000,00 € für die Einrichtung eines zweiten PC-Labors in der Wetzlarer Spilburg zur Verfügung gestellt.

Wetzlar, den 22.10.2008

gez. Dette

Begründung:

Die Studierendenzahlen im StudiumPlus entwickeln sich außerordentlich positiv. Im Wintersemester 2008/2009 werden voraussichtlich knapp 500 Studierende diese Hochschuleinrichtung in Wetzlar in Anspruch nehmen. Eine Erweiterung des Raumangebotes und der Ausstattung ist daher dringend erforderlich. Hinsichtlich der Einzelheiten wird auf das in der Anlage beigefügte Schreiben des CompetenceCenters Duale Hochschulstudien - StudiumPlus e. V. - verwiesen.

Seitens des Landes Hessen ist nunmehr in Aussicht gestellt worden, aus noch verfügbaren Restmitteln aus der ablaufenden Förderperiode der Europäischen Union einen maßgeblichen Finanzierungsbeitrag zur Verbesserung der Hochschulausstattung zu leisten. In diesem Zusammenhang ist jedoch die Einbringung öffentlicher Komplementärmittel erforderlich. Entsprechend dem Verfahren aus früheren Jahren wird daher der Antrag gestellt, dass sich die Stadt Wetzlar für die Einrichtung eines zweiten PC-Labors mit einem Betrag in Höhe von 30.000,00 € an der Gesamtinvestitionssumme in Höhe von 147.870,00 € beteiligt. Die Mittel müssen noch im Haushaltsjahr 2008 bereit gestellt werden, weil die Investitionsmaßnahme nur noch bis zum Jahresende 2008 gegenüber der Europäischen Union abrechnungsfähig ist. Insoweit soll die städtische Beteiligung überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden. Eine Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Umschichtungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2008 des Vermögenshaushaltes.